

## Erfassung Methoden für die Betreuer\*innenausbildung

Titel	<b>Standpunkte zur Sexualität und Sexualaufklärung</b>
Themenbereich	Prävention & Sensibilisierung
Dauer	Ca. 30 Min. bzw. ca. 5 Min pro Aussage (Auswahl treffen)
Benötigte Materialien	8 Blatt Papier vorbereitet mit Aussagen oder 8 leere Blätter und ein Edding
Min./ Max. Teilnehmer*innenanzahl	Max. 20
Beschreibung der Methode	<p>Schreibt die Aussagen groß auf ein DIN A4 Format. (Je Aussage ein Blatt) Die Aussagen werden nacheinander in die Mitte des Arbeitsraums gelegt. Je nach Zustimmung oder Ablehnung zur Aussage stellen die TN sich näher oder weiter weg von der Aussage. Die Diskussionsleitung fordert nun die TN auf, zu begründen, warum sie dort stehen.</p> <p><i>Aussagen:</i></p> <p>Sexualerziehung ist schon im Kleinkindalter.</p> <p>Mädchen und Jungen erfahren heute das Wichtigste über Sexualität aus den Medien.</p> <p>Die eigenen Normen und Werte bestimmen die Sexualerziehung.</p> <p>Sexualerziehung ist auch und gerade für Kinder muslimischen Glaubens wichtig.</p> <p>Das gemeinsame Baden von Erwachsenen und Kindern ist wichtig für eine gesunde Sexualentwicklung.</p> <p>Ein Kind sollte sexuelle Aktionen zwischen Erwachsenen besser nicht mitbekommen.</p> <p>Sexuelle Gefühle zwischen Erwachsenen und Kindern sind immer schädlich</p> <p>Heutzutage wird zu viel über Sexualität geredet und Sexualität/Erotik gezeigt.</p>

	<p>Ziel: Diskussion und Reflexion über sexuelle Standpunkte ermöglichen, diese stehenlassen (akzeptieren) können und die Anerkennung anderer Meinungen fördern; Vielfalt ermöglichen!</p> <p>Hinweise: Knappe Aussagen einfordern, Diskussion fördern und wenig eingreifen. Eventuell zum Abschluss nachfragen, ob sich durch die Diskussion Standpunkte verändert haben und diese stellen lassen.</p>
Weiterführendes Material/ Literatur	
Quellenangabe	Best-of-Teamtage S.178